

Inhalt

Vorwort	9
Einführung	
Von der Relevanz biblischer Schöpfungstheologien	11
<i>I. Vorstellungen vom Anfang der Schöpfung</i>	17
1. Wechselspiel von Chaos und Kosmos	17
1.1 Schöpfung als Ursprung und Ziel	18
1.2 Altorientalische Vorstellungen über die »Welt-vor-der-Schöpfung«	20
2. Der Anfang der Schöpfung in der Sicht von Gen 1	29
2.1 Die Bedeutung der Chaos-Bilder in Gen 1,2	29
2.2 Ein vergleichender Blick in die ägyptische Ikonographie	35
2.3 Beschwörung des guten Anfangs - Schöpfungs- theologie als Theodizee	40
3. Der weiterwirkende Anfang in der Zuwendung des guten Weltkönigs JHWH	48
↓ 3.1 Der königliche Schöpfergott als Bändiger des Chaos (Psalm 93)	49
↓ 3.2 Sehnsucht nach der bleibenden Zuwendung des Schöpfergottes (Psalm 104)	52
↓ 4. Die endzeitliche Aufrichtung der Gottesherr- schaft als Rettung der Schöpfung	65
↓ 4.1 Der Stellenwert des Themas Schöpfung in neu- testamentlichen Theologien	65
↓ 4.2 Schöpfungstheologische Motive in der Rahmen- konzeption des Markusevangeliums	69

II.	<i>Personifikationen des schöpferischen Anfangs</i>	79
1.	Frau Weisheit als schöpferische Lebenskraft Gottes (Spr 8)	79
1.1	Kontext und Aufbau von Spr 8,1-36	80
1.2	Weisheitssuche als schöpfungsgemäße Lebenskunst	86
1.3	Die Tora als Bauplan der Schöpfung	88
2.	Der Logos als Offenbarer der schöpferischen-Herrlichkeit Gottes (Johannesevangelium)	90
2.1	»Von seiner Fülle haben wir alle empfangen«. Der Prolog des Johannesevangeliums (Joh 1,1-18)	90
2.2	Die frühjüdische Weisheit als traditions-geschichtlicher Hintergrund	104
2.3	Schöpfungstheologische Elemente in der Expo-sition (Joh 1,19-2,11) und im ersten Buchschluß (20,30f) des Johannesevangeliums	109
2.4	Die Heilung des Gelähmten am Teich Betesda (Joh 5)	119
III.	<i>Die Welt als Schöpfung des barmherzigen Gottes</i>	135
1.	Die biblische Urgeschichte Gen 1-9 als theo-logische Komposition	135
1.1	Gen 9,28f als Ende der Urgeschichte	135
1.2	Die drei Teile der Urgeschichte Gen 1-9	137
2.	Die Welt als Lebenshaus (Gen 1,1-2,3)	142
2.1	Der Kosmos als Haus für alle	142
2.2	Die Menschen im Dienste des Lebens (Gen 1,26-28)	146
2.3	Die Utopie vom kosmischen Frieden (Gen 1,29-2,3)	155
3.	Die Welt als Haus des barmherzigen Gottes (Gen 5,1-9,29)	160
3.1	Von der Absicht der Sintfluterzählungen	161
3.2	Die biblische Sintfluterzählung - eine komplexe Geschichte	163
3.3	Weltschöpfung als Lernprozeß des Schöpfergottes	167
3.4	Der Mensch als Bild Gottes im Spannungsfeld von Chaos und Kosmos	173

4.	Israel als Offenbarung des barmherzigen Schöpfergottes	174	
4.1	Der Zusammenhang zwischen Schöpfung der Welt und Schöpfung Israels in der Sicht der Priesterschrift	175	2
4.2	Urgeschichte der Welt und Urgeschichte Israels	176	2
<i>IV. Schöpfung, Tora und Gottesherrschaft</i>		178	
1.	Die Tora als Sonne der Schöpfung (Psalm 19)	178	
1.1	Die Struktur von Psalm 19	179	
1.2	Die metaphorische Kohärenz von Psalm 19	185	
1.3	Die Tora als Licht des Gottesreichs	188	
2.	Gottes Schöpfung und die Weisheit Jesu (synoptische Jesustradition)	190	
2.1	Das Neue Testament - kein Buch der Tora-Weisheit	190	
2.2	Die schöpferische Kraft Gottes und das Charisma Jesu (Exorzismen und Therapien)	193	
2.3	Von selbst bringt die Erde Frucht - Schöpfung und Gottesherrschaft in Gleichnissen Jesu	196	
2.4	Lernen von Lilien und Raben (weisheitliche Lehrrede Lk 12)	198	
2.5	Die Barmherzigkeit Gottes als Maßstab gerechten Handelns	206	
2.6	Der andere Zaun der Tora (Bergpredigt als Toraauslegung)	214	
3.	Das Harren der Schöpfung. Zum Verhältnis von Schöpfung, Tora und endzeitlicher Offenbarung der Gerechtigkeit Gottes (Römerbrief)	217	
3.1	Zur apokalyptisch-weisheitlichen Struktur neutestamentlicher Soteriologien	218	
3.2	Der Stellenwert des Themas Schöpfung im Römerbrief	220	
3.3	Das Offenbarwerden der Herrlichkeit der Kinder Gottes als Befreiung der Schöpfung (Röm 8,18-27)	225	

4.	Das Wirken des Gottesgeistes (<i>rūah</i>) zur Vollendung der Schöpfung (Jes 11,1-10)	230
4.1	Eine schöpfungstheologische Utopie	231
4.2	Revitalisierung des Anfangs	235
4.3	Die Vollendung der Schöpfung beginnt mit der Neuschöpfung des Gottesvolks	241
5.	Erneuerung der Schöpfung und Wiederherstellung Israels (Apostelgeschichte)	243
5.1	Die Wiederherstellung des Königtums für Israel . .	244
5.2	Die ideale Rolle des Judentums	245
5.3	Das Judenchristentum als Zeichen für die Völker . .	248

Ausblick

Anstöße zu einer biblisch inspirierten Schöpfungskultur .	251
---	-----